

Bewertungsmatrix

Erläuterung zur Bewertung und Gewichtung

	Zuschlagskriterium	Gewichtung (%)	Punkte min./max.
1	Preis	30	0-5
2	Unternehmensdarstellung und -struktur	20	0-5
3	Referenzen	10	0-5
4	Arbeitsorganisation	40	0-5
			5 Punkte: sehr gut 4 Punkte: gut 3 Punkte: befriedigend 2 Punkte: ausreichend 1 Punkte: mangelhaft 0 Punkte: ungenügend

Zuschlagskriterium 1 (Preis):

Die Angabe der Kosten wird als Komplettpreis (brutto) gefordert, wobei die einzelnen Arbeitspakete jeweils gesondert ausgepreist und beauftragbar sein sollen. Für die Abrechnung von ggf. erforderlichen zusätzlichen Leistungen sind bereits vorab im Angebot Stundensätze und Reisekosten anzugeben.

Zuschlagskriterium 2 (Unternehmensdarstellung und -struktur):

Die Anbieter werden aufgefordert, die Leistungsfähigkeit ihres Unternehmens anhand von Kennzahlen zur Umsatz- und Mitarbeiterentwicklung der vergangenen drei Geschäftsjahre und die Tätigkeitsfelder ihres Unternehmens umfassend darzustellen.

Zuschlagskriterium 3 (Referenzen):

Die Auswahl der Referenzprojekte soll den Umfang der letzten fünf Jahre umfassen. Dabei wird darauf besonderer Wert gelegt, dass die Auswahl Kommunen beinhaltet, die hinsichtlich der Größe mit Ingolstadt vergleichbar oder größer sind und ähnliche strukturelle Rahmenbedingungen aufweisen (z.B. starkes Bevölkerungswachstum).

Zuschlagskriterium 4 (Arbeitsorganisation):

Die Anbieter benennen die Personen, die verantwortlich für die Leistungserbringung vorgesehen sind (Kernteam) und stellen die Personaleinsatzplanung unter Berücksichtigung der Mitarbeiterkompetenzen dar. Die Qualifikation des Personals ist mit Lebenslauf sowie Nachweis der Berufszulassung als Anlage zu belegen. Es werden Angaben zur Aufgabenverteilung, Vertreterregelung sowie zur internen und externen Koordination erwartet. Die Anbieter stellen in einem Zeit- und Arbeitsplan die einzelnen Arbeitsschritte / Vorgänge zur Abwicklung der Grundleistungen und der Arbeitspakete in einem Balkendiagramm dar und begründen ihren Vorschlag.